

Künstlerische Drucktechniken wie Holzschnitt, Radierung, Lithografie oder Siebdruck haben eine lange Tradition. Im Œuvre vieler Künstlerinnen und Künstler stehen druckgrafische Arbeiten gleichberechtigt neben Malerei, Zeichnung und Plastik. Und immer wieder entdecken junge Kunstschaffende die Druckgrafik neu und versuchen, ihr Potenzial auszuschöpfen.

Das reich bebilderte Handbuch mit ausführlichem Sach- und Namensregister erläutert umfassend die handwerklichen Voraussetzungen, die Technik und die Möglichkeiten künstlerischer Druckverfahren. Hoch-, Tief-, Flach- und Siebdruck werden in ihrer manuellen Tradition beschrieben. Dargestellt wird auch die Integration fotografischer und digitaler Vorlagen. Erstmals werden hier zudem neue Technologien zur Wiedergabe digitaler Bilddaten berücksichtigt, wie beispielsweise Inkjet- oder Lambda-Prints.

Neben technischen Illustrationen zu den verschiedenen Verfahren ergänzen über achtzig Abbildungen den Text, darunter druckgrafische Werke von Dürer, Rembrandt über Toulouse-Lautrec, Picasso bis Dieter Roth und Fischli/Weiss.

Karin Althaus ist Sammlungsleiterin an der Städtischen Galerie im Lenbachhaus, München. 2002–2006 arbeitete sie als wissenschaftliche Assistentin am Kupferstichkabinett des Kunstmuseums Basel und kuratierte 2005 die Ausstellung «Rembrandt. Die Radierungen aus der Sammlung Eberhard W. Kornfeld».